

lernen – lehren – leeren

lernen

Tim lernt das Einmaleins.

Wir Fünftklässler lernen, mit Brüchen zu rechnen.

Mein älterer Bruder hat gekernt, wie man auf dem Computer eine eigene Homepage einrichtet.

Man hat nie aus gekernt!

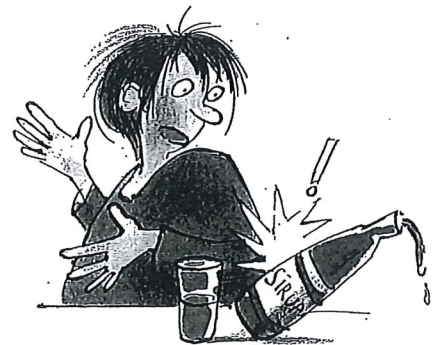


lehren

Der Lehrer lehrt uns, Strecken auf einer Landkarte zu berechnen.

Frau Pohl lehrt ihren Schülerinnen und Schülern, was man beim Schneiden mit einem Cutter beachten muss.

Ich lehre meinen kleinen Bruder schwimmen.



leeren

Die Männer von der Kehrichtabfuhr leeren die Container.

Hast du den Papierkorb in deinem Zimmer schon geleert?

Pass auf, dass du den Sirup nicht aus leerst!

Wir wiederholen

Setze je nachdem «lernen», «lehren» oder «leeren» in die Lücken ein.

In der 6. Klasse kernt man viel Neues. Müsst ihr viel auswendig lernen? In der letzten Rechenstunde kehrte uns Frau Sieger erweitern und kürzen. Habt ihr das noch nicht gekernt? Soll ich es dich kehren? Das ist gar nicht so schwer. Jeden Freitag haben wir eine besondere Fragestunde. Da leeren wir unseren Schulbriefkasten, und der Lehrer gibt uns Auskunft. Das ist jeweils eine sehr kehrreiche Stunde. Oft denken wir darüber nach, was wir später lernen wollen. Ivo behauptet immer, er werde eine Büro lehre machen. Yvonne möchte möglichst viele Sprachen lernen. Ihr grosser Bruder lehrt sie hie und da ein paar Brocken Spanisch. Isa dagegen will unbedingt Italienisch lernen. Sie ist eine gekehrige Schülerin.

